

Prof. Dr. Hans-W. Micklitz  
 Lehrstuhl für Privatrecht,  
 insbes. Handels-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

	<b>politisch</b>	<b>ökonomisch</b>	<b>rechtlich</b>
<b>Konstitution</b> 1870 – 1918	Reichsgründung II. Reich 1878 Sozialistengesetze und 1881 bzw. 1891 Arbeitsschutz – Ausbildung des autoritären Fürsorgestaates	Schutzölle 1879 Organisation der Wirtschaft 1897 Sächsisches Holzstoffkartell – Legalisierung der Kartelle Ausbildung des organisierten Kapitalismus	1869 Gewerbeordnung 1891 Arbeitsschutzgesetze 1881 Sozialversicherung 1900 Bürgerliches Gesetzbuch (100 Jahre nach dem code civile)
<b>Weimarer Republik</b> 1918 – 1932	Phase der politischen Unruhe 1918 Gründung der Republik 1923 Programm Seeckt „Bluthund“ Naphtali Wirtschaftsdemokratie 1932 Brünnings Sparpolitik Fehlen der Kaufgüterpolitik	1923 Hyperinflation: Hypothekenaufwertung 1929-32 Wirtschaftskrise	1923 KartellVO  Entwicklung Sozialdemokratische Modelle der Wirtschaftsdemokratie
<b>Nationalsozialismus</b> 1933 – 1945	1933 Machtübernahme 1934 Ermächtigungsgesetze	1933 Konjunkturprogramm Großindustrie und Großagrarien 1932-36 Industrie 82 % - Löhne 38 %	1933 Neuordnung des Arbeitsmarktes Reorganisation der Wirtschaft Zwangskartellgesetz 1936 Preisstopp

	<b>politisch</b>	<b>ökonomisch</b>	<b>rechtlich</b>
<b>BRD</b> 1945-1949	<p>International:</p> <p>1944 Bretton Woods 1947 Havanna, 1947 GATT 1947 Marshallplan OECD</p> <p>National:</p> <p>1948 Währungsunion, 1949 GG – die geschenkte Demokratie</p> <p>Europa:</p> <p>1950 EGKS</p>	<p>Zerschlagung der organisierten deutschen Wirtschaft</p> <p>Dekartellierungspolitik der USA</p> <p>Marktwirtschaft und Wettbewerb</p> <p>Freiburger Schule (Neo-liberalismus)</p>	<p>Gesetzgebungsmacht in den Händen der Alliierten</p> <p>Gründung der deutschen Länder, Entwicklung von</p> <p>Länderverfassungen mit Hilfe und auf Betreiben der Alliierten</p>
<b>BRD</b> 1949-1989	<p>National</p> <p>1949 bis 1966 CDU/FDP Regierung</p> <p>1966-1969 Große Koalition</p> <p>1969-1982 SPD/FDP Koalition</p> <p>Reformphase ab 1972 – Sozialdemokratisierung der Gesellschaft</p> <p>1982-1989- CDU/FDP Koalition</p> <p>Gründung</p> <p>1957 EWG, 1957 Euratom</p> <p>1986 Einheitliche Akte – Vollendung des Binnenmarktes</p>	<p>1950-66 neoliberale Wirtschaftspolitik (Ausbildung der Konsumgesellschaft</p> <p>1967-75 neue Wirtschaftspolitik Konjunkturprogramm</p> <p>1982-89 Sozialstaat in der Krise</p> <p>Deregulierung als Programm nach dem Vorbild von Thatcher und Reagan ?</p>	<p>1957 GWB</p> <p>1968 Stabilitätsgesetze</p> <p>1973 GWB – Reform</p> <p>1976 MitbestimmungsG</p> <p>1977 AGB-G</p> <p>Verlagerung der Rechtssetzung an die EG – Rechtseinheit</p> <p>Ausbildung eines europäischen Privat und Wirtschaftsrechts</p>

	politisch	ökonomisch	rechtlich
<b>BRD/DDR</b> 1989 – 1998	<p>National: Die zweite Phase der CDU/FDP Koalition 1989/1990 Wiedervereinigung – Zustimmung gegen Aufgabe der DM bzw. der vertieften Integration in die EG</p> <p>Europa: 1991 Maastricht und Programme zur Aufnahme der Mittel- und Osteuropäischen Staaten</p> <p>International GATT, GATS, TRIPS 94 Gründung der WTO Gründung der NAFTA</p>	<p>1989-94 Wiedervereinigungs-konjunkturprogramm – Renationalisierungstendenzen im vereinigten Deutschland ab 1995 die nachgeholte Reformdiskussion zum Umbau des Sozialstaates</p> <p>Globalisierung der Weltwirtschaft</p>	<p>1990 Vertrag zur Deutschen Einheit ab 1995 zaghafte Deregulierungsgesetze Umbau des Sozialstaates</p> <p>Wachsende Kompetenzverschiebungen von den Nationalstaaten auf die EG</p> <p>Ausbildung eines internationalen Wirtschaftsrechts</p>
<b>Ab 1998</b>	<p>National 1998 SPD/Grüne</p> <p>Europa Vertrag von Amsterdam und Nizza – Aufnahme der MOE Staaten in die EG</p> <p>International: Gegenbewegungen gegen die Globalisierung</p>	<p>Effizienz und Reformdiskussion ohne erkennbare Richtung</p>	<p>2002 die erste große BGB-Reform – die Sozialdemokratisierung des BGB durch Aufnahme des Verbraucherrechts und des Mieterschutzes in das BGB</p> <p>Vertrag von Amsterdam auf dem Weg zu einem europäischen Privatrecht? BGB, HGB, GmbH, AktG, GWB</p> <p>Sukzessive Entwicklungen eines internationalen ‚Handelsgerichts‘</p>